

KURZAUSSCHREIBUNG

23. Aachener "Kaiser-Karl-Classic" am 24.+25.Sept.2022
eine Veranstaltung für -historische Automobile- bis Baujahr 1992
organisiert und vorbereitet vom



MOTOR – SPORT – CLUB – AACHEN e.V. im ADAC
Aachen – Eifel -Nürburgring – Eifel – Aachen
erleben und genießen Sie, 2 Tage Oldtimersport vom Feinsten...

Am 24.+25. Sept.2022 veranstalten wir die 23. Aachener „Kaiser – Karl – Classic“. Seit Jahren versuchen wir mit dieser Veranstaltung die Leidenschaft zum touristischen Fahren mit historischen Fahrzeugen zu stillen. Wir glauben, die „Kaiser – Karl – Classic“ ist genau richtig für Teilnehmer, die Spaß haben möchten, schöne Stunden mit Gleichgesinnten zu erleben und dennoch die Herausforderung haben möchten, den richtigen Weg durch eine wunderschöne Landschaft zu finden. Nicht die Geschwindigkeit, sondern die Freude und der Spaß mit den älteren Automobilen, die Herausforderung zu meistern, sollte das gemeinsame Ziel sein.

Am Samstag den 24. Sept.2022 treffen wir uns pünktlich um 08:00 Uhr zum gemeinsamen Frühstück, der Dokumenten - und techn. – Abnahme sowie zur Fahrerbesprechung im Porsche Zentrum, Aachen, Europaplatz 10. Ab 09:15 Uhr starten wir im Minutentakt. Den weiteren Ablauf der Veranstaltung werden wir mit der Nennbestätigung mitteilen.

Das Startgeld beträgt: 470,00 € für 1 Fahrzeug mit 2 Personen im DZ
Bzw 520,00 € mit 2 Personen je Einzelzimmer
Diese Kosten beinhalten die Übernachtung im Hotel Rieder, Wiesemscheid (nahe Nürburgring)
sowie pro Person 2 x Frühstück, 2 x Kaffee/ Kuchen , 2 x Abendessen

Natürlich sind auch die Kosten für alle üblichen Unterlagen, Schilder etc. enthalten.

**Unbedingt beachten: Es werden nur 50 Fahrzeuge zum S T A R T
zugelassen**

Vorläufiger Zeitplan: Samstag 24. Sept. 2022 wo?????

Frühstück: Registrierung : Techn.-Abnahme	08:00 Uhr ab 8:00 bis 8:30 Uhr 8:00 Uhr
Fahrerbesprechung:	um 08:45 Uhr
Start 1 Fahrzeug	ab 09:15 Uhr
Pause / Kaffee / Kuchen	ab 13:00 Uhr
Ziel – Samstag	ca. 16:00 Uhr
Abendessen mit gemütlichen Ausklang	ab 20:00 Uhr im Restaurant Rieder

Vorläufiger Zeitplan: Sonntag 25. Sept. 2022

Hotel / Frühstück ab	ab 08:00 Uhr im Rest. Rieder
Start 1. Fahrzeug	um 09:15 Uhr
Pause / Kaffee/Kuchen	ab 13:00 Uhr
Ziel: Forsthaus Weiden Aachen	ca. 16:00 Uhr
Abendessen / Siegerehrung	ab 18:00 Uhr im Forsthaus Weiden

Die 23. Aachener „Kaiser – Karl – Classic“ 2022, steht unter der Schirmherrschaft der Oberbürgermeisterin der Stadt Aachen, Frau Sybille Keupen.

1. Beschreibung der Veranstaltung

Die 23. Aachener „Kaiser – Karl – Classic“ wird als TOURISTIK Veranstaltung für historische Fahrzeuge national und international ausgeschrieben.

Die Ausfahrt weist eine Streckenlänge von ca. 350 Kilometern auf. Sie führt über die Dauer von zwei Tagen incl. Benutzung des Nürburgring Südschleife.

2. Abnahme

Alle Fahrzeuge müssen vor dem Start der Authentizitäts- und technischen Prüfung vorgeführt werden. Bei wesentlichen Veränderungen sowie bei vorliegenden schwerwiegenden technischen Mängeln kann das Fahrzeug von der Teilnahme ausgeschlossen werden. Das Recht zum Start haben nur Fahrzeuge die zum Start durch die Prüforganisation zugelassen werden. Entscheidungen hierzu sind nicht anfechtbar. Der Veranstalter haftet nicht für Mängel, die bei der Prüfung nicht erkannt werden.

3. Fahrzeugklassen

Die Veranstaltung ist für Fahrzeuge bis einschließlich Baujahr 1988 ausgeschrieben, die einem historischen Anspruch oder der FIVA – Klasse B entsprechen. Sie müssen zum Zeitpunkt der technischen Abnahme den Vorschriften der StVZO der BRD entsprechen.

Klasseinteilung:

Klasse O1 = Fahrzeuge - bis Baujahr 1972

Klasse O2 = Fahrzeuge - bis Baujahr 1992

Klasse Y = Fahrzeuge - bis Baujahr 2002

4. Nennungen

Die Startgebühr pro Fahrzeug beträgt 310,00 €. Die Nennung wird nur angenommen wenn das Startgeld bezahlt ist.

Das Nennformular - online unter msc-aachen@gmx.de muss bis spätestens 02.09.2022 vorliegen.

Mit der Abgabe der Nennung stimmen alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer diesen Regeln, der Ausschreibung sowie allen Ergänzungen zu. Nenngeld ist REUEGELD, bei Rücknahme der Nennung durch den Teilnehmer erstatten wir 90 % bis 6 Wochen vor der Veranstaltung. Wenn eine Nennung abgelehnt wurde od. die Veranstaltung abgesagt wird zu 100%.

5. Durchführung der Veranstaltung:

Die 23. Aachener „Kaiser – Karl – Classic“ ist eine TOURISTISCHE – AUSFAHRT für historische Fahrzeuge. Auf der im Bordbuch festgelegten Strecke befinden sich evtl. sowohl geheime als auch aufgeschriebene Durchfahrtskontrollen. Es wird die Einhaltung der Strecke kontrolliert. Gesamtsieger kann nur werden, wer die gesamte vorgegebene Strecke absolviert hat. Beim Start kann eine Zeitwertung erfolgen, zusätzlich sind auf der Strecke -, Sonder- und fahrtechnische Prüfungen möglich. Die Teilnehmer erhalten ein oder mehrere Bordbücher pro Fahrzeug sowie Bordkarten, die nach Beendigung der Tagesetappe unverzüglich einem Offiziellen auszuhändigen sind. Bei Nichtabgabe kann der Organisator alle Wertungen (WP) und DK als nicht angefahren werten. Zusätzliche Ausführungsbestimmungen werden ausschließlich durch die Veranstaltungsleitung herausgegeben. Diese ist auch verantwortlich für die Auslegung der Texte der Einladung und Ausschreibung. Der Veranstalter behält sich vor, die Veranstaltung bei Vorliegen zwingender Gründe abzusagen.

6. Fahrverhalten der Teilnehmer:

Die Verkehrsvorschriften sind von allen Teilnehmern einzuhalten. Der Veranstalter kann geheime Kontrollen einrichten und Verstöße gegen die Vorschriften der Straßenverkehrsordnung (StVO) mit Strafpunkten ahnden.

Die Teilnehmer fahren auf eigene Gefahr und sind für die Verkehrssicherheit ihres Fahrzeuges selbst verantwortlich. Eine absolvierte Authentizitäts- und technische Prüfung entbindet sie nicht von dieser Verantwortung.

Jeder Fall von Fahrlässigkeit oder unsportlichen Verhalten kann zu sofortigen Ausschluss des Teilnehmers führen. Den Anordnungen der Fahrtleitung sowie die durch Kennzeichnung sichtlich gemachten Organisations-Team´s sind unbedingt Folge zu leisten.

7. Versicherungen und Haftungsausschluss

Der Veranstalter schließt eine Haftpflichtversicherung mit der Versicherungssumme von 3.000.000€ für Personen- und Sachschäden und 1.100.000€ für Vermögensschäden ab. Die Fahrer, Beifahrer und Fahrzeughalter nehmen auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil. Sie tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen oder mit dem von ihnen genutzten Fahrzeug verursachten Schäden. Fahrer und Beifahrer erklären mit der Abgabe der Nennung den Verzicht auf Ansprüche jeder Art dem Veranstalter und allen Beteiligten gegenüber. Die Haftungsausschluss-Erklärung muss bei der Dokumentenabnahme unterzeichnet vorliegen.

8. Nutzungsrechte

Mit Abgabe der Nennung gibt der Fahrer und Beifahrer auch im Namen ihrer Sponsoren das Einverständnis, dass der Veranstalter alle mit der Veranstaltung verbundenen Tätigkeiten aufzeichnen und durch die öffentlichen Medien oder anderweitig verbreiten lassen kann, ohne dass daraus

Ansprüche gegen den Veranstalter oder die Medien hergeleitet werden können. Dem Veranstalter übergebene Bilder müssen frei von Rechten Dritter sein und dürfen vom Veranstalter genutzt werden. Das Copyright der Veranstaltung ist Eigentum des Veranstalters.

9. Verkehrsregeln und Ausschluss

Jedes Team, welches die Verkehrsvorschriften nicht einhält, ist den folgenden Strafen unterworfen:

- a) 1. Verstoß: -100 Punkte
- b) 2. Verstoß: -300 Punkte
- c) 3. Verstoß: Ausschluss

Die Verkehrsregeln nach StVO sind strikt einzuhalten. Jedes Team ist bei Verstoß gegenüber den Überwachungsorganen selbst verantwortlich und wie ein normaler Verkehrsteilnehmer zu behandeln. Das Überschreiten der vom Gesetz erlaubten Höchstgeschwindigkeit um mehr als 50%, Blockieren der Strecke, Behinderung anderer Teilnehmer und unsportliches Verhalten führen zum Ausschluss.

10. Start, Rallyeschild und Startnummer

Die Fahrzeuge starten in Minutenabständen. Die Durchfahrt an jedem in der Bordkarte aufgeführten Kontrollpunkt muss in der richtigen Reihenfolge bescheinigt werden. Die evtl. Sollzeit für die Entfernung zwischen zwei Zeitkontrollen ist in der Bordkarte vermerkt. Das Bordbuch enthält die genaue Beschreibung der Strecke nach Chinesen Zeichen und Kartenausschnitte, so dass die vorgeschriebene Strecke korrekt gefahren werden kann.

Das Rallyeschild muss während der gesamten Veranstaltung gut sichtbar vorn am Fahrzeug angebracht sein und darf das amtliche Kennzeichen nicht verdecken. Die verpflichtende Veranstalter Werbung befindet sich auf dem Rallyeschild. Die Startnummern müssen während der gesamten Veranstaltung auf beiden Seiten des Fahrzeugs angebracht sein. Für eventuelle Schäden am Fahrzeug, die durch das Anbringen der Startnummern entstehen, haftet der Veranstalter nicht.

11. Bordkarte

Jedes Team erhält beim Start die Bordkarte. Auf der Bordkarte sind die Fahrzeiten zwischen den Zeitkontrollen angegeben. Die Bordkarte muss an den Kontrollstellen persönlich vorgelegt werden.

12. Dokumenten- und Fahrzeugabnahme

Jedes Team kommt gemäß der in der Nennbestätigung mitgeteilten Abnahmezeit zur Dokumenten- und Fahrzeugabnahme. Bei der Dokumenten-Abnahme werden die Fahrzeugpapiere überprüft und die Rally Informationen ausgegeben. Bei der Fahrzeugabnahme wird das Fahrzeug nach Modell, Baujahr und Übereinstimmung mit der StVZO überprüft.

13. Aufgabenstellung und Wertung:

Jeder Teilnehmer wird einzeln und in seiner Klasse und im Gesamtfeld gewertet. Gewertet wird der zeitlich korrekte Start, die zeitlich korrekte An- und Abfahrt bei den ZK`s nach den vorgeschriebenen Etappenzeiten sowie das Zurücklegen der Rallyestrecke auf der korrekten Route (DK + ZK).

Zusätzlich gehen die Sollzeit- und Gleichmäßigkeitsprüfungen in das Gesamtergebnis ein. Eine WP besteht aus einer oder mehreren Strecken, die entsprechend einer vorgegebenen Sollzeit (Bsp. 100m in 10 Sek.) bzw. Durchschnittsgeschwindigkeit zu durchfahren sind.

Start und Ziel der WP werden elektronisch erfasst. Messgeräte sind Zeitendrucker, Lichtschranken oder Druckschläuche. Das Team mit der geringsten Strafpunktzahl über alle Klassen erzielt den Gesamtsieg, hierzu fließen aber noch etwaige Strafpunkte aus Verstößen gegen die STVO, unsportlichen Verhalten, Verlassen der Strecke, geheime Kontrollen usw. in finale Bewertung ein.

13.1 Wertung:

Es erfolgt eine Strafpunktwertung,

- a. in der Klasse
- b. Tageswertung am 24.09.2022

das Team welches die geringste Strafpunktsumme erreicht gewinnt die Veranstaltung. Für die Fahrzeugklasse O1: hier wird ein **Baujahrbonus** berücksichtigt, die gesammelte Strafpunktsumme x 0.9 ergibt die Strafpunkte welche zur Wertung berücksichtigt wird. Bei Punktegleichheit gewinnt das Team welches mit dem älteren Fahrzeug gestartet ist.

13.2 Strafpunkte:

Verlust der Bordkarte	keine Wertung
Grobe Überschreiten der Organisationszeit	keine Wertung
Verstoß gegen die Veranstaltungsregeln, Grobe Unsportlichkeit	keine Wertung
Verstoß gegen die StVO, Beteiligung an einem Verkehrsunfall	keine Wertung
fehlender DK – Stempel oder fehlende Bilderkennung	5 Strafpunkte
fehlender ZK – Stempel / Eintragung	5 Strafpunkte
Abweichungen in einer Lichtschranken-Prüfung pro 10-tel sec	0,1 Strafpunkt
Anhalten in einer Halteverbotszone (klar erkennbar)	5 Strafpunkte
Abweichungen der vorgeschriebenen Abschnitt-Maxi-Fahrzeit je Min	1 Strafpunkt
Auslassen einer Wertungsprüfung	5 Strafpunkte

Sonstiges; Andere Bewertungen sind bei abweichenden Aufgabenstellungen möglich.

Preise:

Das Älteste Fahrzeug in Wertung, erhält den Sonderpreis des MSC – Aachen e.V. im ADAC.

Tageswertung: das Team mit der geringsten Strafpunktsumme am 24.09. 22 erhält den Sonderpreis (Platz 1 – 3)

Klassenwertung: gewertet werden unter den gestarteten Teilnehmer Pl. 1 – 5

Gesamtwertung: Preis der Stadt Aachen 1. Platz

Sachpreise: wie immer, als Überraschung

15. Protest

Eine Überprüfung einzelner Wertungsprüfungen kann schriftlich, unter Angabe der WP-Nr. und der Startnummer (max. 15 Min. nach Zielankunft des Protestführers) schriftlich beim Fahrtleiter einzureichen. Proteste gegen die Zeitnahme sind **nicht** möglich

16. Ergänzung der Ausschreibung:

Diese Ausschreibung kann je nach Erfordernis geändert oder ergänzt werden. Jede Änderung wird in einem offiziellen Aushang den Teilnehmern bekannt gemacht.

17. Einschreibung / Nennungen:

Zur Veranstaltung werden nur 50 Fahrzeuge zugelassen. Aus diesem Grunde bitte die Nennformulare **deutlich** und **komplett** ausfüllen und das Nenngeld auf das Konto des Veranstalters überweisen. Hierzu unbedingt den Nennungsschluss beachten.

Achtung, es werden nur Nennungen bearbeitet und bestätigt, wenn dem Veranstalter das Nenngeld vorliegt. Bitte Punkt 4 der Ausschreibung beachten.

Nennbestätigungen werden vom Veranstalter ab den 30. Aug. verschickt. Die aktuelle Starterliste ist unter www.msc-aachen.de.

18. Allgemeine Bestimmungen

Der Veranstalter behält sich vor, bei Vorliegen zwingender Gründe die Veranstaltung abzusagen bzw. Änderungen hinsichtlich der Streckenführung und Zeitplan zu veranlassen. Er hat ferner das Recht, ein Reglement zu erlassen, welches ebenso verbindlich ist wie die Ausschreibung selbst. Verbindliche Auskünfte über die Veranstaltung, insbesondere wenn sie den sportlichen Teil bzw. die Wertungen aller Art betreffen, erteilt ausnahmslos nur die Fahrleitung. Die Ausschreibung und das Bordbuch erscheinen in Deutsch.

gez.:

Motor – Sport – Club Aachen e.V. im ADAC

www.msc-aachen.de

Wir danken unseren Sponsoren.

SPONSOREN:

